

## Ergebnisprotokoll Netzwerktreffen Betriebe – Schulen im Südlichen Osnabrücker Land (SOL)

**Ort:** Feuerwehrgerätehaus in Bad Rothenfelde  
**Datum/Zeit:** 29.11.2018 17:30 -19:30 Uhr  
**Protokoll:** Servicestelle Schule-Wirtschaft (MaßArbeit kAöR)  
 Kerstin Hüls (Tel. 0541-6929 660, Email: kerstin.huels@massarbeit.de)

### 1. Begrüßung und Einführung in den Abend

Frau Hüls als Netzwerkkoordinatorin und Frau Seydel als allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters der Gemeinde Bad Rothenfelde begrüßen die TeilnehmerInnen zum 11. Netzwerktreffen Betriebe-Schulen. Inhaltlich drehte sich bei diesem Netzwerktreffen alles Rund um das Thema Recruiting und Neue Medien. Dazu hat das Vorbereitungsgremium eine Fachfrau eingeladen: Dipl. Journalistin Katharina Mehring (Teamleitung Kommunikation und Marketing, pro-t-in GmbH Lingen / IHK Business Coach) ging in ihrem Vortrag der Frage nach, ob Social-Media-Plattformen für die Ansprache von potenziellen Auszubildenden sinnvoll ist.

### 2. Vortrag Katharina Mehring: „Recruiting und Neue Medien“

Die PowerPoint Präsentation ist dem Protokoll angehängt.

### 3. Austausch in Kleingruppen (Zeitraumen ca. 30 Minuten)

Die Teilnehmer/-innen des Netzwerktreffens tauschten sich in Kleingruppen zu folgenden Inhalten aus:

Fragestellung / Thematik	Ergebnis der Kleingruppen
Wie öffnen wir unsere Betriebe für junge Menschen?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsbesichtigungen auch für Eltern</li> <li>- Speed Datings</li> <li>- Berufe erlebbar machen</li> <li>- Qualitativ hochwertige Praktika anbieten</li> </ul>
Vernetzungsplattformen: Was funktioniert, was fehlt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Binkos.de als Vernetzungsplattform für Schüler und Unternehmen funktioniert gut</li> <li>- Netzwerktreffen Betriebe – Schulen als analoge Vernetzungsplattform funktioniert gut.</li> <li>- Wünschenswert wäre ein Instagram Ac-</li> </ul>

	count für das Südliche Osnabrücker Land, so dass Betriebe und Schule dort Projekte oder freie Ausbildungsplätze bewerben können.
Wie können Schulen und Unternehmen noch enger kooperieren?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebe klären über die Nutzung von Social Media in Schule auf</li> <li>- Bewerbertraining durch Betriebe in Schulen</li> <li>- Gute Praktika</li> </ul>
Wie können Unternehmen im Recruiting untereinander kooperieren?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinsamen Stand auf Messen</li> <li>- Unternehmensnetzwerke zum Thema Recruiting</li> <li>- Branchenspezifische Aktionen zum Ansprechen von Schülern und Eltern.</li> </ul>
Ist das Bespielen eines Instagram Accounts in unserer betrieblichen Praxis realistisch?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ja, wenn die Azubis eingebunden werden</li> <li>- Ja, wenn man auf Authentizität setzt</li> <li>- Ja, wenn die Geschäftsleitung zustimmt: Stichwort Generationenproblem?!</li> </ul>
Erfahrungen mit Neuen Medien: Erfolgsfaktoren oder Rohrkrepiere?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es ist abhängig von der Herangehensweise ob es erfolgreich sein kann oder nicht. Es müssen vorab Überlegungen angestrebt werden hinsichtlich der Fragen: Was möchten wir darstellen und wie möchten wir es darstellen. Wenn der Social Media Kanal nicht regelmäßig gepflegt wird, kann es schnell zu einem Rohrkrepiere werden.</li> </ul>

#### 4. Vorstellung des neuen Angebots der Servicestelle Schule-Wirtschaft „Beratung zur Azubiansprache“

Das Ziel und die Inhalte des neuen Arbeitsfeldes, das sich vorwiegend an Klein- und Mittelständische Unternehmen im Landkreis Osnabrück richtet, finden Sie im angehängten Flyer.

Osnabrück, 12.12.2018

*Ulrich Hüls*

Koordinatorin Netzwerke Schule-Wirtschaft MaßArbeit kAöR